

Hofstaat zu Gast im Heimathaus

Stimmungsvoller Abend der Schützen aus Nordkirchen

Über die Einladung des Heimatvereins zu einem gemütlichen gemeinsamen Abend im Heimathaus freuten sich der Nordkirchener Schützenkönig Gerd Wienke mit seiner Königin Mary Kreienkamp sowie ihrem Hofstaat. Im Kaminzimmer am offenen Feuer begrüßte der Vorsitzende des Heimatvereins Hubert Kersting seine Gäste und erzählte ihnen die Geschichte des Heimathauses. Überrascht waren alle, dass bisher über 10.000 Stunden an ehrenamtlicher Arbeit in die die Renovierung des Heimathauses investiert worden sind und bei der Besichtigung staunte man, mit wie viel Liebe zum Detail jeder Raum des Hauses mit Möbel und alten Gegenständen ausgestattet worden ist.



Der Hofstaat mit dem Vorsitzenden des Heimatvereins Hubert Kersting, Schützenkönig Gerd Wienke, und Königin Mary Kreienkamp (1. Reihe von rechts).

Alte Erinnerungen

In einer Beamer-Show zeigte der Vorsitzende anhand alter Karten und Ortsansichten wie sich Nordkirchen im Laufe der letzten Jahrhunderte verändert hat. Viele alte Erinnerungen wurden geweckt und so mancher Schützenbruder konnte zu den einzelnen Straßen und alten Gebäuden aus der Kindheit etwas berichten. Besonders auf einem alten Foto von 1956, das eine Kindergruppe vor dem alten Josefs-Haus zeigt, fanden sich Hubert Kersting sowie Rudolf Limberg wieder, die damals – ohne voneinander gewusst zu haben – gemeinsam als Kinder mehrere Monate in der damaligen Lungenheilstätte verbracht hatten.



Werner Alsbach in seinem Element

Alte Lieder

Anschließend wurden viele gemeinsame Lieder, exzellent begleitet von Werner Alsbach auf seiner Gitarre, aus dem neuen „Liederbogen-Heft“ des Heimatvereins gesungen. Erst nach vielen Stunden ging es nach Hause und alle waren sich einig, es war ein stimmungsvoller Abend, an den man sich noch lange erinnern wird.